Amtsgericht Essen **Essen,**

Familiengericht
Zweigertstr. 52
45130 Essen

Antrag auf Verhängung von Ordnungsmitteln wegen Verstoßes gegen die einstweilige Anordnung nach dem GewSchG

In Sachen

des/der Herr/Frau ,geb. am
wohnhaft:

- Antragsteller/-in –

gegen

Herrn/Frau , geb. am
wohnhaft:

- Antragsgegner/-in –

Ich beantrage, einen Beschluss folgenden Inhalts zu erlassen:

1. Gegen den/die Antragsgegner/-in wird ein angemessenes Ordnungsgeld verhängt.
2. Für den Fall, dass dieses nicht beigetrieben werden kann, wird Ordnungshaft angeordnet. Die Höhe des Ordnungsgeldes bzw. die Dauer der Ordnungshaft stelle ich ausdrücklich in das Ermessen des Gerichts.
3. Gegen den/die Antragsgegner/-in wird sofortige Ordnungshaft verhängt, hilfsweise Ordnungsgeld angeordnet. Die Dauer der Ordnungshaft bzw. die Höhe des Ordnungsgeldes stelle ich ausdrücklich in das Ermessen des Gerichts.
   (Unzutreffendes bitte streichen)

4. Der/die Antragsgegner/-in trägt die Kosten des Verfahrens.

<u>Gründe:</u>

Durch den Beschluss des hiesigen Amtsgerichtes vom
(Datum), Geschäftszeichen: , wurde es dem/der Antragsgegner/-in untersagt,

den/die Antragsteller/-in zu bedrohen, belästigen, zu verletzen und körperlich zu misshandeln,

sich dem/der Antragsteller/-in weniger als 20 Meter zu nähern,

sich der Wohnung des/der Antragstellers/-in weniger als 20 Meter zu nähern,

sich der Arbeitsstelle des/der Antragstellers/- in weniger als 20 Meter zu nähern

mit dem/der Antragsteller/-in – auch unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln – aufzunehmen

dem /der Antragsteller/-in aufzulauern.

(Unzutreffendes bitte streichen)

Die Entscheidung wurde dem/der Antragsgegner/-in am
(Datum) zugestellt.

Der/die Antragsgegner/- in hat gegen dieses Gebot/Verbot vertoßen.

(**Nachfolgend bitte den Sachverhalt schildern, wann der/die Antragsgegner/- in gegen eines oder mehrere Verbote/Gebote verstoßen hat und in welcher Form; ggf. nutzen Sie ein zusätzliches Beiblatt, falls der Platz nicht ausreichen sollte)**

Vorstehende Angaben versichere ich an Eides statt und bestätige dies mit meiner Unterschrift.
Mir ist bewusst, dass eine fahrlässig oder falsch abgegebene Erklärung strafrechtliche Konsequenzen haben kann.

_____

Datum, Unterschrift